

BESCHLÜSSE DER ÖFFENTLICHEN SITZUNG DES MARKTGEMEINDERATES

am Donnerstag, 25.05.2023, im Sitzungssaal des Rathauses

Zur allgemeinen Information werden nachfolgend die gefassten Beschlüsse (öffentlicher Teil) der vorgenannten Sitzung auszugsweise abgedruckt. Die Veröffentlichung ersetzt nicht den im Einzelfall erforderlichen Vollzug.

1 Genehmigung der öffentlichen Niederschrift der letzten Sitzung vom 20.04.2023

Die öffentliche Niederschrift der letzten Sitzung des Marktgemeinderates vom 20.04.2023 wird genehmigt.

2 Kita Arche Noah; hier: Sachstand und weiteres Vorgehen zur Sanierung und Erweiterung

Der Marktgemeinderat nimmt das vorgestellte Planungskonzept zur Kenntnis und befürwortet die Errichtung einer dritten Gruppe in der Kindertagesstätte „Arche Noah“.

Die Sanierung und Erweiterung der Kindertagesstätte „Arche Noah“ wird in Zusammenarbeit mit der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde St. Johannes sowie der Marktgemeinde Goldbach abgewickelt.

Der Markt Hösbach tritt während der Bauausführung als Bauherrenvertreter auf.

Die Verwaltung wird beauftragt eine Verwaltungsvereinbarung bzgl. der Kostenteilung zwischen den Kommunen zu erstellen und in einer der nächstmöglichen Sitzungen zur Beschlussfassung vorzulegen.

3 Richtlinie des Marktes Hösbach zur Förderung von Balkonkraftwerken

Es werden auch Geräte gefördert, die ab dem 20.10.2022 angeschafft wurden. Die Förderrichtlinie und das Antragsformular werden entsprechend geändert.

4 Regionales Energiewerk Landkreis Aschaffenburg; hier: Grundsatzbeschluss zum Beitritt des Marktes Hösbach

Der Marktgemeinderat befürwortet grundsätzlich die gemeinsame Betätigung der Landkreis-kommunen und des Landkreises im Bereich der Stromerzeugung und -versorgung und die hierfür erforderliche Gründung einer Gesellschaft in einer Organisationsform.

5 Bebauungs- und Grünordnungsplan "Ziegeläcker"; hier: Antrag der Alten Ziegelei Grün UG & Co. KG auf Reduzierung des Stellplatzbedarfs für zwei künftige Baugrundstücke für Mietraum für Senioren und Mietraum nach einkommensorientierter Förderung

Dem Antrag auf Reduzierung der Stellplätze auf 1,5 Stellplätze je Wohnung für die beiden geplanten Objekte für Mietraum für den geförderten Wohnungsbau sowie Seniorenwohnungen durch die Alte Ziegelei Grün UG & Co. KG im geplanten Baugebiet „Ziegeläcker“ wird zugestimmt. Die Verwaltung wird beauftragt die Regelung im Bebauungsplan entsprechend festzu-

setzen und insofern die bisherigen Festsetzungen zu konkretisieren. Sofern noch weitere Projekte vergleichbarer Art geplant werden, soll auch hier der vorgestellte reduzierte Stellplatzbedarf zur Anwendung gebracht werden.

Michael Baumann
Erster Bürgermeister